

P R E S S E M I T T E I L U N G

Nr.
30.11.2007

Modell Kindergarten Hesepe für ganz Niedersachsen

Grüne informieren sich über das Brückenjahr

Die Landtagsabgeordnete Filiz Polat zeigte sich bei einem Besuch des Kindergartens Hesepe von dem Programm "Das letzte Kindergartenjahr als Brückenjahr zur Grundschule" überzeugt. "Es ist wichtig, dass die Kooperationen zwischen Grundschulen und Kindergärten nun endlich auch finanziell honoriert werden", sagte Polat.

Die Kindergartenleiterin Sabine Stein ergänzte: "Wir arbeiten schon seit fünf Jahren intensiv mit der Grundschule Hesepe zusammen und bieten den Kindern in Arbeitsgemeinschaften schulvorbereitende Angebote."

Landesweit werden seit dem 1. August 2007 für zwei Jahre jeweils 250 Modellprojekte durch die Bereitstellung von zusätzlichen Personalstunden gefördert. Ziel ist die flächendeckende Beobachtung und Auswertung, wie der Übergang vom Kindergarten in die Grundschule am besten gelingen kann.

Erfreut äußerte sich auch das Ratsmitglied Annette Specht darüber, dass die von den Grünen schon lange geforderte Beitragsfreiheit zu einem längeren Besuch der Kindergärten führe. "Damit kann der direkte Übergang vom Kindergarten zur Schule durch das Brückenjahr wesentlich mehr Kinder erreichen", so Specht.

Zum Abschluss betonte Frau Stein, wie wichtig die Kooperation der verschiedenen Einrichtungen sei. Sie wünsche sich, dass die finanziellen Fördermittel effizienter eingesetzt würden.

Die Grünen-Politikerinnen ergänzten mit der Kritik, dass die Landesregierung zwar viel von Sprachförderung rede, sich tatsächlich aber zu wenig um die Effizienz kümmere und die Mittel in den vergangenen Jahren gekürzt habe. So stünden für die Sprachförderung in den Kitas pro Jahr statt 7,2 Millionen Euro nur noch 6 Millionen Euro zur Verfügung. Auch die Förderstunden in den Schulen seien deutlich reduziert worden. Polat forderte, deutlich mehr Mittel für die Sprachförderung bereit zu stellen.